

Groß-Barlingen, den 15. März 1888.
 d. Nienburg a. M.
 Hiermit bezeuge ich gerne der Wahrheit gemäß, daß ich seit 22 Jahren an Magenkrampf und Verstopfungen gelitten habe und über 3 Jahre vollständig arbeitsunfähig gewesen bin. Nachdem ich eine Flasche von Ihrem Kräuter-Wein genommen hatte, spürte ich sofort Linderung meines Leidens. Nachdem ich nun noch einige Flaschen verbraucht, habe ich meine volle Gesundheit wieder erlangt. Ich bemerke noch, daß ich die ganze Zeit meines Leidens viel Hilfe in Anspruch genommen habe, die aber sämtlich ohne Erfolg war. Ich kann daher den Kräuter-Wein nicht dringend genug empfehlen und bin zu jeder weiteren Auskunft gern bereit. Frau **Vermann**.
 Vorstehende Unterschrift beglaubigt der Gemeinde-Vorstand Herr **Dannemann**.

Allen Asthma-Kranken empfehle, durch eigenen Gebrauch von der Heilkraft des Kräuter-Weins überzeugt, denselben als ein vorzügliches Linderung- und Heilmittel.
 Greiz i. B. d. 1. 1888. Frau **Henriette Kämpf**.
 Bester Herr!
 Besten Gruß zuvor! Sie waren so freundlich u. c. Sie segnen hierdurch vielen Dank und werde auch ferner der Wahrheit gemäß, soweit meine Stimme reicht, das Heilige Heilmittel Jedermann empfehlen. An mir hat es durch Gottes Gnade und Segen nun und nimmerbar gewirkt. In Hochachtung und Dankbarkeit zeichnet ergebenst
 Frau **Henriette Kämpf**.
 Greiz, den 8. Januar 1889.

Zwiesel, 5. April 1888.
 Ich Unterzeichnete habe schon zehn Jahre lang an Rheumatismus gelitten und Sie können sich denken, daß man während solcher langen Zeit Alles versucht hat, was einen zur Hilfe empfohlen wurde. Ich bin glücklich, Ihnen mitteilen zu können, daß ich nach Verbrauch einiger Flaschen Ihres Kräuter-Weines aus dem Bette aufstehen und fast jede Arbeit wieder verrichten kann. Ich spreche daher mit diesen Zeilen meinen innigsten Dank aus. Von Jedem, den ich Ihren Kräuter-Wein empfohlen habe, höre ich nur lobende Worte.
 Frau **Karoline Pichl**.

Ich habe schon über ein paar Jahre an Magenkrämpfen gelitten, so daß ich sehr wenig mehr genießen konnte. Habe viel Hilfe in Anspruch genommen, doch leider ohne Erfolg. Ich habe jetzt 3 Flaschen von Ihrem Kräuter-Wein genossen, darauf fühle ich mich bedeutend wohler. Dem Herrn sei Dank, daß er soweit geholfen, er helfe weiter. Dies bestätigt in Wahrheit.
 Hennaedt, 6./4. 88. **Frl. Marie Ehlers**.

Eisenberg (S.-A.), den 1. Novbr. 1887.
 Ihr Kräuter-Wein hat meiner Enkelin, die am schrecklichen Husten fast hoffnungslos darniederlag, zum zweiten Male so gute Dienste gethan, daß ich diesen Kräuter-Wein allen Brust- und Lungenleidenden nicht dringend genug empfehlen kann.
Carl F. Wagner.

Mein Knabe, 8 Jahre alt, hatte seit einem Jahre eine eigenartige Krankheit: matt, verzagt, Husten und blasse Gesichtsfarbe. Ich gab ihn von Ihrem ausgezeichneten Kräuter-Wein und nach mehrmaligem Einnehmen wurde der Knabe schon besser. Nach dem Verbrauch von kaum einer Flasche bekam er wieder Appetit und jetzt ist er gesund wie eine Gans. Ich werde Ihren Kräuter-Wein stets als Haus-Arznei gebrauchen, habe denselben auch schon mindestens zehn Personen empfohlen, bei denen er allen gute Dienste gethan hat.
 Hochachtungsvoll **H. Datz, Lärkenstr. 29**
 München, den 20. März 1887.

Herrn Hubert Ulrich in Leipzig!
 Ich beschreibe hiermit gern, daß Ihr Kräuter-Wein meiner Mutter, welche an Mattigkeit und Schlaflosigkeit längere Zeit litt, gute Dienste geleistet hat und empfehle deshalb allen Kranken den Ulrich'schen Kräuter-Wein auf's Beste.
 Unter größtem Dank zeichnet hochachtungsvoll
Wälfersreuth, den 3. Juni 1889.
 k. Bernad (Wagner). **Georg Japs Jan.**

Schon 5 Jahre leide ich an einer Magenkrankheit und habe keinen Appetit. Nach dem Gebrauche der zweiten Flasche habe ich viel mehr Appetit und ersuche Sie, mir baldigt u. c.
 Teisendorf, 19. Febr. 1889.
Georg Weber.

Ich litt seit einiger Zeit an Magenkrampf, Verstopfung und rheumatischen Schmerzen. Nachdem ich aber zwei Flaschen von Ihrem Kräuter-Wein getrunken habe, bin ich von diesen Uebeln befreit und spreche mit diesen Zeilen meinen innigsten Dank aus. Sobald sich Gelegenheit bietet, werde ich nicht verfehlen, Ihren Kräuter-Wein zu empfehlen, sowie ich auch zu jeder weiteren Auskunft gern bereit bin. Hochachtungsvoll
 Freiberg i./S., 6./3. 1889. **Louis Köhler**.

Berbau, den 10. Juni 1888.
 Nach Verbrauch einiger Flaschen Ihres Kräuter-Weines fühle ich mich von meinem üblen Magenleiden gänzlich befreit. Der Appetit zum Essen und Trinken hat sich wie früher eingestellt und kann dieses Mittel zum Wohle der leidenden Menschheit auf's Beste empfehlen.
Wilhelmine Müller,
 Bauvereinsstraße Nr. 764.

Ihr Kräuter-Wein hat meine Frau in kurzer Zeit und nach Verbrauch von nur einigen Flaschen von einem krankhaften Zustand der Leber ganz geheilt, welches ich Ihnen hiermit gern befinde. Hochachtungsvoll grüßt
 Neu-Doßstedt, 1/12. 1888. **Jacob Goss**.
 bei Hamburg.

Großen Dank schulde ich Ihnen für Ihre Hilfe, die mir durch den wirklich sehr guten Kräuter-Wein zu Theil geworden ist. Derselbe entledigte mich in kurzer Zeit von Brust- und Rückenleiden, womit ich immer sehr heimgequält war.
 Achtungsvoll **Karl Friedr. Wendler**.
 Berbau i./S., den 1. Mai 1888.

Ihr Kräuter-Wein hat mir für mein Herz-Klopfen und Schlaflosigkeit ausgezeichnete Dienste geleistet. Ich bin jetzt von meinem Leiden befreit und habe Ihnen dafür nun meinen Dank abzustatten. Senden Sie mir u. c., welche ein Freund von mir für ein ähnliches Leiden gebrauchen will. Hochachtungsvoll
J. D. Krasp.
 Segeberg, den 12. Januar 1889.

Kräuter-Wein ist zu haben in:

Augsburg Kgl. Hof-Apothek.	Eisenstook Apotheke.	Leisnig Moritz Winkler.	Pirna Carl Jhle.
Augsburg Apothekoz. hl. Kreuz.	Eisenberg Curt Lehn.	Limbach Apotheke.	Pulsnitz Apotheke.
Ansbach Kgl. Hof-Apothek.	Ebersbach Aug. Kühn.	Limbach Jul. Schnabel.	Penitz Emil Naumann.
Ansbach Löwen-Apothek.	Elsterberg Apotheke.	Lengefeld Erzgh. Apotheke.	Potschappel Apotheke.
Altenburg R. Siebrecht.	Esslungen Schwanen-Apothek.	Lunzenau Apotheke.	Pogau Emil Müller Nachf.
Aue Apotheke z. Aue.	Eibau A. Wilh. Daniel.	Löbtau Schramm & Echtermeier.	Plagwitz Sophien-Apothek.
Annaberg Otto Reichelt Nachf.	Eppendorf Apotheke.	Lugau Apotheke.	Passau Stadt-Apothek.
Annaberg Rich. Kammitzer.	Ehrenfriedersd. Joh. Langer.	Lössnitz Otto Schnädelbach.	Prattenhofen Apothek. v. r. Hieber.
Aitdorf Apotheke.	Erlangen Kgl. Hof-Apothek.	Lengsfeld i. V. Apotheke.	Rochlitz Apotheke.
Bautzen Herm. Lemke.	Erlangen Adler-Apothek.	Ludwigsburg Apotheker Schoder.	Rosswald Paul Trommler.
Borna Löwen-Apothek.	Freiberg Elephanten-Apoth.	Landsht St. Martine-Apothek.	Ruednitz St. Johannis-Apoth.
Borna R. A. Schreiber.	Freiberg Leop. Fritzsche.	Landsberg Malteser-Apothek.	Radeberg Alfred Bock.
Bärenstein Apotheke.	Flöha Apotheke.	Laufen Apotheke.	Reinsdorf Apotheke.
Bischofswerda Max Dietze.	Frankenberg F. A. Naumann.	Marlenberg Max Wagner Nachf.	Sebnitz Marien-Apothek.
Buchholz Apotheke.	Freudenstadt Obere Apotheke.	Markranstädt Apotheke.	Seiffenheradl Emil Manitz.
Burgstädt Gust. Vogel, a. Markt.	Glauchau Löwen-Apothek.	Markneukirchen Emil Setzer.	Schneeberg Apotheke.
Bamberg Adler-Apothek.	Greiz J. S. Kother, Nmkt.	Meißen Adolf Ziesler, Rosopl.	Schönheide Frz. Herm. Seidel.
Burglengenfeld Apotheke.	Geithain Apotheke.	Memmingen Mohren-Apothek.	Schellenberg Schloss-Apothek.
Chemnitz St. Johannis-Apoth.	Gr.-Schönau Gustav Richter.	Meerane C. H. Clauss, a. Nmkt.	Stollberg Joh. Käseberg.
Chemnitz Adler-Apothek.	Gablenz Apotheke.	Meerane H. Claus, Wiesthalstr.	Schedewitz Apotheke.
Chemnitz Beyreuther, Holzmk.	Geyer Theod. Eiler.	Mittweida Ernst Wächter.	Strehla Apotheke.
Chemnitz Hofmann, Zöllnerpl. 2.	Gohlis Schiller-Apothek.	Mylau Apotheke.	Tharandt Apotheke.
Chemnitz R. Daniel, Neust.-Mkt.	Groitzsch F. C. Bayer.	München Apotheken.	Thum B. Engewicht Wittw.
Chemnitz O. Kunze, inn. Klosterstr.	Hellbronn Apotheker H. Otto.	Mosson Apotheke.	Tauhaus Apotheke.
Chemnitz J. Glass, Königstr. 12.	Hohenstein Emil Beck, a. Markt.	Neustadt b. St. Apotheke.	Traustein Apotheken.
Chemnitz Viertel, a. Johannisstr.	Hohenleuben Apotheke.	Netzschkau Apotheke.	Vilshofen Apotheker Thaller.
Cöln-Meissen Apotheke.	Hainichen Joh. Kasper.	Niederplanitz Herm. Krause Nachfgr.	Warzen Franz Beyerlein.
Crimmitschau Emil Oehme.	Hof Apotheker v. Rücker.	Neustadt-Leipzig St. Georg's Apoth.	Werdau Diestel & Modes.
Culmbach Untere Apotheke.	Kamenz Herm. Naechster.	Neuburg a. D. Apotheker Hoermann.	Wilkau Herm. Jost.
Dresden-N. Linden-Apothek.	Kempen Stern-Apothek.	Neuburg a. D. Apotheker Buchner.	Würzburg Kgl. Hof-Apothek.
Dresden-N. E. Schippa, a. d. Kirche	Kötzschenbroda Herrm. Hering.	Nürnberg Mohren-Apothek.	Würzburg Engel-Apothek.
Dresden-A. R. Hofmann, Annenstr.	Kl.-Zoocher Körner-Apothek.	Nördlingen Engel-Apothek.	Weissenburg in den Apotheken
Dresden-A. Cl. Larra, Pillnitzerstr.	Kirchberg F. A. Thümmel.	Oederan Apotheke.	Zwickau in den Apotheken.
Dresden-A. H. Besselt Nachf., Wallstr.	Kulmbach Untere Apotheke.	Oschatz Hugo Lorenz.	Zittau Arno Lobeck.
Dresden-A. R. Lippmann, Schäferst.	Kellingshuesen Apotheke.	Oberlungwitz Apotheke.	Zittau Jul. Roscher.
Dresden-A. F. A. Hörichs, Moritzstr.	Leipzig Apotheken.	Osterode Albin Österreich.	Zoocher Körner-Apothek.
Dresden-A. R. Fischer, Weisenstr.	Leipzig Vorstadt-Apothek.	Pflaen i. V. St. Johannis-Apoth.	
Deuben Apotheke.	Löbau Ernst Wendler.		
Döbeln Fr. Pfennigwerth.	Leisnig Apotheke.		
Dahleu Löwen-Apothek.			

Wöchentlich
 zwar Die
 tag und
 fertionsp
 Be

N₂

die zur
 der Ueb

Nach
 Alteröver
 Invaliden
 Zurückleg
 der Alter
 Wartezeit
 Zeitpunkt
 Erleichter

1. Inkrast
 Dauer ei
 ungesplich
 Wartezeit
 sie nach
 5 Jahre
 hältniß g
 gründen

2. Lebensj
 dem Inkr
 insgesam
 Gesege
 gestanden
 so viele
 Gesege

3. hältnisse
 heitsfall
 lediglich
 scheinigte
 Krankheit
 gewesen i
 Abs. 2

4. Wehrpfl
 bei der
 freiwillig
 begründet
 dafern d
 treten wo

5. T
 sicherten
 begründet
 Unterbre
 nicht über

6. T
 also für
 feges) v
 Beschäfti
 schäften,
 den Gem
 geber zu

7. T
 scheinigun
 organifir
 der Verfi
 von den
 sowie für
 die Besch
 diese Bef
 durch Ge
 Staatsbe
 scheinigun
 Abs. 1 u

8. T
 Borlegung

9. T
 lich zu b
 Es
 Personen
 des Gese
 beschäftig
 Betriebes
 Gehalt,
 gegen Pol